

Mitteilung zu Beschluss-Nummer 1034/2019/3.1

TOP: Bebauungsplan Nr. 24 – 1. Änderung; Gebiet: „nördlich Hooge Riege“ – weiteres Vorgehen

Zur o. g. Beschluss-Nr. 1034/2019/3.1



erhalten Sie weitere Anlagen.



erhalten Sie eine neue Sitzungsvorlage. Diese ist gegen die alte auszutauschen.



wird mitgeteilt: **Der Jugend-, Bildungs-, Sozial-, und Sportausschuss hat am 13.11.2019 einstimmig folgende Beschlussempfehlung gefasst: Der Ausschuss spricht sich weiterhin für die Fortführung der Planungen für eine bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Kita Hooge Riege aus.**

Die Verwaltung hat besonders darauf hingewiesen, dass die Schaffung weiterer Betreuungsplätze in dieser Einrichtung nicht geplant ist. Vielmehr soll die Möglichkeit geschaffen werden, um auf eine sich ändernde Nachfrage, z.B. Umwandlung von Regelbetreuungsplätzen in Ganztagsbetreuungsplätze, reagieren zu können und die räumlichen Verhältnisse dem aktuellen Standard anzupassen. Der Beschluss zur Umwandlung einer Vormittags- und einer Nachmittagsgruppe in eine Ganztagsgruppe bei einem Rückgang der Nachfrage nach Kindergartenplätzen (Ü3) liegt vor. Dieser Beschluss kann nur umgesetzt werden, wenn die Ausgabe der Mittagessen verbessert wird.

Der Ausschuss hat damit seine Beschlussempfehlung vom 13.11.2018 (Beschluss-Nr. 0680/2018/2.2) noch einmal bekräftigt. Die Vorlage einschließlich Anlagen ist zur Information beigelegt.

Der Bürgermeister


-Schmelze-

Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2016 - 2021	Beschluss-Nr: 0680/2018/2.2	Status öffentlich						
<u>Tagesordnungspunkt:</u> städt. Kindertagesstätte "Hooge Riege", Zukunftsgerechte Weiterentwicklung								
<u>Beratungsfolge:</u> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 15%;">13.11.2018</td> <td style="width: 60%;">Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss</td> <td style="width: 25%;">öffentlich</td> </tr> <tr> <td>28.11.2018</td> <td>Verwaltungsausschuss</td> <td>nicht öffentlich</td> </tr> </table>			13.11.2018	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss	öffentlich	28.11.2018	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich
13.11.2018	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss	öffentlich						
28.11.2018	Verwaltungsausschuss	nicht öffentlich						
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Rahmann, 2.2		<u>Organisationseinheit:</u> Jugend, Schule, Sport und Kultur						

Beschlussvorschlag:

1. Die Verwaltung soll Planungen beauftragen, die die in der Sach- und Rechtslage beschriebene Weiterentwicklung der Kita „Hooge Riege“ zum Inhalt haben.
2. Die Ergebnisse dieser Planungen sollen erneut in diesem Fachausschuss vorgestellt werden.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☒	Betrag:	20.000€ €
	Nein ☐		<u>Planungskosten</u>
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2018 zur Verfügung	Ja ☒	Produkt-Nr.:	<u>111-12</u>
	Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
Folgejahre	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein ☐		
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein ☐		
Außerordentl. Aufwend./Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein ☐		
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja ☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)	
	Nein ☐		

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja ☐	
	Nein ☒	(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken. ☐
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen. ☐
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt. ☐
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt. ☒
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte. ☐
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum. ☒
7. Wir unterstützen die Flüchtlingshilfe. ☐
8. Wir fördern den Klimaschutz. ☐

Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele:

☐

Sach- und Rechtslage:

Historie:

1968 wurde die städt. Kindertagesstätte „Hooge Riege“ mit drei Gruppenräumen erbaut.
1995 wurde eine offene Remise zu einem einfachen Bewegungsraum umgebaut.
2007 wurde die erste Regelgruppe in eine Integrationsgruppe umgewandelt, 2011 folgte die Umwandlung der zweiten Regelgruppe.
2009 wurde das Obergeschoss zu einem Krippenraumprogramm umgebaut. 2014 nahm in diesen Krippenräumen zusätzlich eine Nachmittagskrippengruppe den Betrieb auf.
2013 wurden eine Vormittags- und eine Nachmittagsgruppe in eine Ganztagsgruppe umgewandelt.
Mit der Ausweisung der Ganztagsgruppe wurde das Angebot eines Mittagssessens für die Ganztagskinder zwingend. Eine Ausgabeküche wurde auf engstem Raum abgetrennt und der Essraum der Kinderküche auch zum Mittagessen benutzt.
Ein Leiterinnenbüro wurde von einem Flur abgetrennt.

Derzeit

sind eine Ganztagsgruppe, eine Vormittags- und eine Nachmittags-Integrationsgruppe, eine Vormittags- und eine Nachmittags-Regelgruppe und eine Vormittags- und eine Nachmittags-Krippengruppe - mit zusammen 141 Kindern - aktiv.
Für alle Angebote ist die Nachfrage deutlich stärker als das Platzangebot.
Die Kita ist insgesamt von 7.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Die Raumverhältnisse sind sehr beengt. Kleingruppenräume fehlen. Es sind keine Materialräume, keine separaten MitarbeiterWCRäume, kein Hauswirtschaftsraum, keine Bewegungsflächen für die Krippenkinder und kein separater Putzmittelraum vorhanden.
Mit der Umwandlung einer weiteren Vormittags- und einer Nachmittagsgruppe in eine Ganztagsgruppe lässt sich das Mittagessen in den bisherigen Räumen nicht mehr organisieren.
Der Baukörper des Bewegungsraumes ist baulich abgängig. Schimmelbildung lässt sich nur mit ständigem Aufwand beherrschen.
Eltern und Beschäftigte müssen seit Jahren ihre Fahrzeuge im Umfeld der Kita parken.
Eine räumliche Erweiterung der Kita auf dem vorhandenen Gelände ist nicht möglich, da die Freiflächen als Spielflächen benötigt werden.

Zukunftsgerechte Weiterentwicklung:

Hinter dem Kita-Gelände befindet sich eine Freifläche, deren Eigentümer bisher nicht an einer Bebauung interessiert war. Dieses hat sich durch einen Generationenwechsel geändert. Eine öffentliche Erschließung des Geländes ist schwierig und hat bisherige Überlegungen verhindert. Der FD 2.2 hat nun vorgeschlagen, das Freigelände über das Kita-Gelände an die Straße „Hooge Riege“ anzubinden. Dafür soll die Kita Ausgleichsflächen auf der Freifläche erhalten. Der FD 3.1 hat Gespräche mit dem Eigentümer aufgenommen und einen Bebauungsplanentwurf für die Freifläche erarbeitet. Der Entwurf bildet die Möglichkeit der Weiterentwicklung der Kita. Sie kann Parkplätze an der neuen Stichstraße erhalten und die Eingänge von Kiga und Krippe von hier neu erschließen. Die Kita gibt ca. 430 qm (einschl. der Parkflächen) ab und bekommt ca. 650 qm ersetzt. Aufgeben wird der Spielplatz der Kita. Die Spielgeräte sind abgängig. Eine Ersatzspielfläche wird neu geplant.
Aufgrund zusätzlicher Flächen hinter der Kita kann der abgängige Bewegungsraum abgebrochen und durch einen günstiger positionierten Neubau ersetzt werden. Der Neubau (zwei Geschosse) kann den Bewegungsraum, eine Ausgabeküche, Essraum und Kinderküche mit den notwendigen Nebenräumen aufnehmen. Durch deren Herausnahme aus dem Bestandsgebäude kann hier eine Entlastung anderer Bereiche vorgenommen werden.
Die grundsätzlichen Planungen wurden im Elternbeirat der Kita besprochen und finden dort starke Unterstützung.
Planungsmittel stehen im Haushalt 2018 zur Verfügung.
Mittel für die Umsetzung wurden in den Haushaltsplanentwurf 2019 eingestellt.

Anlagen:

Lageplan/Grundriss Kita „Hooge Riege“

$\frac{135}{3}$

$\frac{135}{15}$

M=1:250

Parkplatz
Zuwegung
Fläche ca. 430 qm

$\frac{135}{17}$

Austausch
ca. 650 qm

Krippe

Kiga

Bewegungsraum

$\frac{135}{7}$

$\frac{135}{8}$

bebaute Fläche
Bewegung ca. 95 qm
geplanter Neubau
Fläche ca. 225 qm
zusätzl. Neubau
Fläche ca. 160 qm

$\frac{138}{14}$

Hooge Riege

$\frac{136}{14}$

$\frac{135}{15}$

M=1:250

Parkplatz
Zuwegung
Fläche ca. 430 m²

$\frac{135}{3}$

$\frac{135}{17}$

$\frac{135}{7}$

$\frac{136}{6}$

$\frac{135}{8}$

$\frac{138}{14}$

$\frac{136}{14}$

